

Spielbericht 2. Mannschaft am 05.05. in Büttgen

Chance verpasst. Unter dem Motto steht sicherlich das Ergebnis des Heimspiels der 2. Mannschaft.

Nachdem die Mannschaft um M. Schöbel am zweiten in Rheinhausen den zweiten Platz belegte und wieder Anschluss in der Tabelle zu den anderen Mannschaften geschaffen hatte, hat man nun im Heimspiel die große Chance verpasst mehr Punkte einzufahren und vielleicht zur Tabellenspitze aufzuschließen.

Vielleicht der Nervosität geschuldet, ggf. aber auch den Witterungsbedingungen (diese waren gegenüber den Trainingstagen erheblich kühler und teilweise nass), kam die Mannschaft in den ersten drei Runden nicht annähernd zu einer der Heimmannschaft entsprechenden Form. Die erste Runde war vom Gesamtergebnis ein Debakel und man fand sich mit 16 Schlägen Rückstand auf den ersten, den 1. Minigolf-Club Rheinhausen, auf dem letzten Platz wieder. Auch in den Runden zwei und drei spielte man insgesamt auf einem Niveau welches nicht dazu angetan war den Rückstand auf die führende Mannschaft zu verringern, geschweige denn den letzten Platz zu verlassen.

Erst in der vierten Runde spielte man dann wie eine Heimmannschaft und beendete diese mit der besten Mannschaftsrunde des Tages (118, was einen Schnitt von 23,6 pro Runde bedeutet).

Leider verpasste man den Sprung auf die vorderen Plätze der Tageswertung und konnte nur den letzten Platz an den BGV Bergisch Land abgeben und den Rückstand auf die führende Mannschaft vom 1. Minigolf-Club Rheinhausen auf 10 Schlag verringern.

Somit gibt man zwar in der Gesamttabelle den letzten Platz an den BGV Bergisch Land ab, dieser hat aber beim nächsten Spieltag sein Heimspiel und wird sich dann in der Gesamttabelle sicherlich wieder vor die Mannschaft des HMC 2 setzen. Mit 4 und 6 Punkten sind die Mannschaften von Wanne-Eickel und Bottrop schon etwas enteilt, wobei Wanne-Eickel am letzten Spieltag noch Heimrecht hat.

Mit dieser Leistung beim Heimspiel vom vergangenen Wochenende hat sich der HMC 2 in einen mehr als abstiegsbedrohliche Situation manövriert. Mal schauen, ob sich hier noch Möglichkeiten für den HMC 2 auftun um den Abstieg zu verhindern.

Durchaus akzeptable Leistungen, vor allem unter Berücksichtigung der Witterungsverhältnisse am Sonntag, boten nur Petra Wilsch mit 101 und Dennis Hohn mit 100 auf vier Runden (Tagesbestergebnis waren 96 Schlag auf vier Runden)

Bedanken möchte sich der HMC 2 an alle Mitglieder, die vor und während des Meisterschaftsturnier die Verkaufsbude, incl. Verpflegung, Ergebnisdienst, etc. betreut haben.

N. Mandel